Gültig nur für die auf der Rückseite Ziff. 1 angegebenen Züge

Kleiner Wehrmachtfahrschein, Teil 2

(Gilt als Fahrausweis und ist bei Beendigung der Reise auf dem Zielbahnhof abzugeben)

für in Buchstaben Personen in der 2. Klasse

für in Buchstaben Personen in der 3. Klasse

für in Buchstaben Diensthunde

für am Gepäckschalter aufzugebendes Reisegepäck (nicht Handgepäck)

von in Buchstaben Personen

zur einmaligen Fahrt auf der Eisenbahn

von Bahnhof

nach Bahnhof

über

Das Fahrgeld ist zu stunden.

Ausgefertigt am 194.....

(Dienststempel)

.....
(Truppenteil bzw. Feldpostnummer)

.....
(Unterschrift, Dienstgrad, Dienststellung)

**Dieser Fahrschein gilt nicht für Straßenbahnen, Seilbahnen und Kraftomnibusse,
auch nicht für den Seedienst Ostpreußen, sondern nur für Strecken der Eisenbahn**

1. Mit diesem Fahrschein dürfen benutzt werden: Schnellzüge für Fronturlauber (SF), auch mit Reisezugteil (SFR), öffentliche Züge mit Wehrmachtteil (DmW, EmW, PmW); bei Zureisen und Anschlußreisen auch Personenzüge des öffentlichen Verkehrs (P).
2. Mit diesem Fahrschein ist es verboten, Schnell- und Eilzüge des öffentlichen Verkehrs ohne Wehrmachtteil (D, E) zu benutzen. Zureisen und Anschlußreisen in derartigen Zügen dürfen nur mit zusätzlichem weißem Fahrschein (ohne Farbanstrich) ausgeführt werden.
3. Eigenmächtiges Benutzen einer höheren Wagenklasse ist verboten.
4. Die Inanspruchnahme von Wehrmachtfahrkarten oder Fahrkarten des öffentlichen Verkehrs für die im Wehrmachtfahrschein bezeichnete Strecke ist verboten.
5. Es ist der am von Bhf. um Uhr abgehende Zug Nr. bis Bhf. zu benutzen.
6. Dienstgrad, Vor- und Zuname des Reisenden:
(bei mehreren des Transportführers)
7. Zweck und Veranlassung der Reise:
8. Dieser Fahrschein ist bei der Fahrkartenprüfung durch die Eisenbahn und bei der Zugkontrolle durch die Organe der Wehrmacht vorzuzeigen.